

Eigene Kinder im Unterricht zulässig?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 6. September 2018 00:23

[Zitat von plattyplus](#)

Und die haben ihre eigenen Kinder auch noch unterrichtet?

Nein, das nicht. Aber Du findest ja eigene Kinder an der Schule schon doof und das ist bei uns wie gesagt überhaupt kein Problem. Das liegt aber primär daran, dass wir grundsätzlich zuerst und hauptsächlich mit den Jugendlichen sprechen, egal was auch immer ansteht und die Eltern insgesamt keine grosse Rolle spielen. Wieso sollte ich das bei einem Lehrer-Kind anders handhaben.

Edit: Ich habe schon ein Lehrer-Kind unterrichtet, von dem ich gar nicht wusste, dass es der Sohn eines Kollegen ist, weil verschiedener Nachname. Irgendwann sprach mir der Papa am Mittagstisch mal ein Lob aus, der Sohnmann sei sehr zufrieden gewesen mit seiner Chemielehrerin 😊